

## CDU-Fraktion der Gemeindevertretung Künzell



Christof Erb, CDU-Fraktion, Eisenacher Str. 45, 36093 Künzell

Künzell, 06.03.2024

An den

Vorsitzenden der Gemeindevertretung Künzell Unterer Ortesweg 23

36093 Künzell

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Künzell Eingang 07. MRZ. 2024

Antrag: Bebauungspläne – ergänzende Regelungen

Sehr geehrter Herr Groß,

die CDU-Fraktion stellt für die Sitzung der Gemeindevertretung am 21. März 2024 folgenden Antrag:

Die Gemeindevertretung beschließt,

- dass im Einzugsbereich der Straßen Am Rosenrain, Wilhelm-Östreich-Straße, Schulstraße, Im Kleinen Feld die hier existenten Bebauungspläne wie folgt ergänzt werden: "Je 200 m² Grundstücksfläche ist eine Wohneinheit zulässig";
- weitere Bebauungspläne in der Gesamtgemeinde dahingehend zu überprüfen, ob (in Gebieten mit Bebauungsplan) über das Maß der baulichen Nutzung hinaus zusätzliche Regelungen sinnvoll sind. Erarbeitete Änderungsvorschläge sind zunächst dem Bau- und Siedlungsausschuss im Rahmen zukünftiger Sitzungen vorzustellen;
- 3. im BUSA alternative Vorgehensweisen für "Gebiete ohne Bebauungsplan" zu beraten/abzustimmen, damit möglichst eine dem Wohnumfeld adäquate ortsübliche Bebauung umgesetzt wird.

## Begründung:

Vertreter der "größeren Bauwirtschaft" bzw. Investoren versuchen verstärkt die Bebauung auf den teilweise recht kleinen Grundstücken - aktuell im o.g. Bereich - derart auszuführen, dass hier Großprojekte entstehen, die in keinster Weise der Bebauung im Umfeld entsprechen; gerade auch die Stellplatzproblematik dürfte gerade hier ebenfalls eine besondere Rolle spielen. Von daher sind entsprechende Ergänzungen/Änderungen in den Bebauungsplänen vorzunehmen und in Satzungsrecht zu überführen. Darüber hinaus soll vom Gemeindevorstand/von der Gemeindeverwaltung geprüft werden, inwieweit auch in anderen Bebauungsplänen Ergänzungen sinnvoll und notwendig sind, um eine städteplanerisch vernünftige Bebauung sicherzustellen. Gebiete ohne Bebauungsplan sollen ebenfalls betrachtet werden, damit Bauten, wie sie beispielsweise auch am Haidberg entstanden sind bzw. beantragt wurden/werden, nicht mehr in einer "untypischen Größe" umgesetzt werden können. Auch die zunehmende Problematik mit Fahrzeugen (Pkw / Anhänger / Wohnmobile / Wohnanhänger),

Tel. priv. 0661/38641, dienstl. 0661/6006-7968, E-Mail: <a href="mailto:christof.erb@t-online.de">christof.erb@t-online.de</a>

Handy: 0170-4812001

die vermehrt auf den Straßen – statt auf den Grundstücken - abgestellt werden, ist im Rahmen von weitsichtigen Abwägungen zu berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen

Christof Erb, Fraktionsvorsitzender